Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Maria Elisabeth Franziska von Bayern

Stand: 17.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Maria Elisabeth Franziska von Bayern

Prinzessin Brasiliens

* 9. September 1914, # 13. Mai 2011

Sohn von Franz Maria Luitpold von Bayern,

1918 Flucht aus Bayern ins ungarische Exil,

1930 Rückkehr nach Bayern,

1937 Hochzeit mit dem aus Brasilien geflüchteten Prinz Dom Pedro Henrique de Orleans e Bragança,

1937 - 1945 Familiengründung in Südfrankreich,

1945 Rückkehr der Familie nach Brasilien,

Schreibt den Katechismus Miche de Pain,

1965 Künstlerisch mit ihrem Mann in Rio de Janeiro aktiv,

1981 nach dem Tod des Prinzen erhält sie den Titel Sua Alteza Imperial e Real a Princesa Mãe do Brasil,

Aktiv im Kampf gegen Armut und beteiligt sich an Kunsterziehung für arme Kinder.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Elisabeth, Maria, D., in: Pró Monarquia, Casa Imperial Do Brasil, Árvore Genealógica, in: monarquia.org.br (abgerufen am 21.09.2023)

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: 1216730830

VIAF: 199315988088671854000 5

Empfohlene Zitierweise: Maria Elisabeth Franziska von Bayern, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/27971. Letzter Zugriff am 17.05.2024.